

Fit für den Facharzt

Anästhesie-Repetitorium am Klinikum setzt stark auf Simulationstraining

Ingolstadt, 23.10.2021. Rund fünfzig angehende Fachärzt*innen für Anästhesiologie aus dem gesamten Bundesgebiet haben sich vergangene Woche im Klinikum Ingolstadt zum „Anästhesie Repetitorium an der Donau“ getroffen, ein bundesweit in dieser Form einmaliger Vorbereitungskurs mit interaktiven Fallbeispielen und Hands-on-Simulationstrainings.

„Das Besondere an diesem Repetitorium ist die Kombination aus Expertenvorträgen, medizinischer Simulation, Arbeit in Kleingruppen und simulierten Prüfungsgesprächen“, erklärt Prof. Dr. Martina Nowak-Machen, Direktorin der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Palliativ- und Schmerzmedizin am Klinikum Ingolstadt. Gemeinsam mit Prof. Dr. Tino Münster vom Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg organisiert sie und ihr Team diesen speziellen Vorbereitungskurs für angehende Fachärzt*innen der Anästhesie.

„Wir legen in Ingolstadt viel Wert auf die Ausbildung ärztlichen Nachwuchses und nutzen dazu praktische Trainings im Simulator, denn das ist die Zukunft des ärztlichen Lernens“, sagt Dr. Andreas Tiete, Geschäftsführer Medizin, Pflege und Informationstechnologie sowie Ärztlicher Direktor.

Zwanzig Spezialist*innen aus dem Fachgebiet der Anästhesiologie und Intensivmedizin kamen vom 18. bis 22. Oktober aus ganz Deutschland nach Ingolstadt, um in spannenden Vorträgen, Workshops und Simulationstrainings, die Teilnehmer*innen auf den neuesten Stand im Bereich Anästhesie und Intensivmedizin zu bringen.

„Das Klinikum leistet mit der Ausrichtung dieser fünftägigen Fortbildungsveranstaltung einen wichtigen Beitrag zur Ausbildung künftiger Fachärzt*innen in der Region“, sagt Jochen Bocklet, Geschäftsführer Finanzen und Infrastruktur, Personal und Berufsbildungszentrum Gesundheit.

Ziel des Repetitoriums ist es, die Teilnehmer*innen – angehende Ärzt*innen nach ihrer fünfjährigen Assistenzarztausbildung – fit für den Facharzt zu machen. So dient das Repetitorium einerseits als Vorbereitungskurs für die anstehende Facharztprüfung, bietet andererseits den Teilnehmer*innen aber auch die Möglichkeit, sich über die neuesten Entwicklungen aus dem Bereich der Anästhesie und Intensivmedizin zu informieren.



Das **Klinikum Ingolstadt** bietet als eines der größten kommunalen Krankenhäuser in Bayern die Behandlung komplexer Krankheitsbilder in Wohnortnähe. Über 3.800 Mitarbeiter*innen versorgen jährlich rund 33.000 stationäre/teilstationäre sowie 68.000 ambulante Patient*innen in 21 Kliniken und Instituten. Zum Klinikum Ingolstadt gehört eines der größten deutschen Zentren für psychische Gesundheit in einem Allgemeinkrankenhaus.

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen

Viola Neue, M.A.

Unternehmenskommunikation und Marketing

Tel.: (0841) 8 80-10 63

E-Mail: viola.neue@klinikum-ingolstadt.de